

16. Ausschreibung Professur für Cyber-Physical Systems

An der Montanuniversität Leoben, Österreich, ist die Stelle eines/einer

Universitätsprofessors/Universitätsprofessorin
für das Fachgebiet
Cyber-Physical Systems

zum ehest möglichen Termin in Form eines unbefristeten, privatrechtlichen Dienstverhältnisses zur Montanuniversität Leoben nach Angestelltenrecht im vollen Beschäftigungsausmaß zu besetzen.

Gesucht wird eine wissenschaftlich hervorragend ausgewiesene Persönlichkeit von internationalem Rang, die den Fachbereich Cyber-Physical Systems (CPS) an der Montanuniversität aufbaut und in Forschung und Lehre vertritt.

Der Forschungsschwerpunkt des/der Kandidaten/in soll in der Digitalisierung von technischen Systemen liegen. Dazu bietet die Montanuniversität Leoben ein interessantes Spektrum von Fachbereichen, die den Wertschöpfungskreislauf von Werkstoffen abbilden und in welche die Forschung des/der Kandidaten/in einfließen soll.

Fundierte Erfahrungen im Bereich CPS, beispielsweise auf einem der folgenden Bereiche, sind von Vorteil:

- Modellierung und Steuerung technischer Systeme und Prozesse (Digital Twin, etc.)
- Real-time modeling und Embedded simulation
- Networked embedded systems, Sensor-based monitoring
- AI-based CPS
- Cloud systems

Von großer Bedeutung ist der Nachweis einer Kooperationsbefähigung mit universitären Fachbereichen und der Industrie.

Anstellungserfordernisse sind eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung, ein facheinschlägiges Doktorat, eine hervorragende Qualifikation für das zu besetzende Fach (Habilitation oder gleichzuhaltende Eignung), die pädagogische und hochschuldidaktische Eignung sowie sehr gute Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache.

Die Einstufung erfolgt entsprechend dem Kollektivvertrag für Universitäten in der Verwendungsgruppe A 1. In dieser Einstufung beträgt das kollektivvertragliche Monatsentgelt bei Vollzeitbeschäftigung € 5.130,20 brutto (exkl. 13. und 14. Sonderzahlungen). Ein allfällig höheres Entgelt kann bei entsprechender Qualifikation zum Gegenstand der Berufungsverhandlungen gemacht werden.

Die Montanuniversität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Nachweis der oben angeführten Anstellungserfordernisse, Darstellung der bisherigen Forschungs- und Lehrtätigkeit, Kopien der fünf wichtigsten Publikationen auf CD-ROM) sind im Postwege einlangend bis spätestens 07.01.2020 an den Rektor der Montanuniversität Leoben, Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Dr.h.c. Wilfried Eichlseder, Franz-Josef-Straße 18, A-8700 Leoben, zu senden.

Auskünfte erteilt der Leiter des Lehrstuhls für Allgemeinen Maschinenbau, Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.mont. Florian Grün, Franz Josef-Straße 18, 8700 Leoben, Österreich, Tel.: +43 3842 402 DW 1450, e-mail: florian.gruen@unileoben.ac.at, URL: www.unileoben.ac.at.

Der Rektor:

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Dr.h.c. Wilfried Eichlseder

Impressum und Offenlegung (gemäß MedienG):

Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller: Montanuniversität Leoben, Franz Josef-Straße 18, A-8700 Leoben.
Vertretungsbefugtes Organ des Medieninhabers: Rektor Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Dr.h.c. Wilfried Eichlseder. Verlags- und Herstellungsort: Leoben. Anschrift der Redaktion: Zentrale Dienste der Montanuniversität Leoben, Franz-Josef-Straße 18, A-8700 Leoben.
Unternehmensgegenstand: Erfüllung von Aufgaben gemäß § 3 Universitätsgesetz 2002, BGBl. I Nr. 120/2002 in der jeweils geltenden Fassung. Art und Höhe der Beteiligung: Eigentum 100%. Grundlegende Richtung: Information der Öffentlichkeit in Angelegenheiten der Forschung und Lehre sowie der Organisation und Verwaltung der Montanuniversität Leoben sowie Veröffentlichung von Informationen nach § 20 Abs. 6 Universitätsgesetz 2002.